

II. Uftritt.

Herr Solo, Babette.

Babette (kumt züer Thüre ine links).

Was isch ... wo fehlt's wieder? ...

Herr Solo (im schriwe; zornig).

Babette ... mach 's Fenster züe ... 's isch nimmig züem üshalte ... me ka kei Minüte rüehig schaffe ... das isch jetz scho wieder 's zweite mol hit ...

Babette.

Awer Herr Solo ... wie ka Sie ne eifältig Klavier in eso ne Hitz bringe ...

Herr Solo (springt uf).

Was, e-n-eifältig Klavier! ... zwei sin's jetz oder gar drei, wo mitnander spiele ... eins do unter uns im Erste un eins dert àne un 's andere was weiss ich wo ... und alle spiele falsch ... un ich, wo express do ane bi ku wohne, wil noch keins im Hüs un in dr Nochberschaft gsi isch! ... awer ich zieh wieder üs, bis ass se mich emol nimmig verfolge thien! ... ('s Klavier hört uf).

Babette.

Wieder üszieh! ... merci! ich wär jetz bol genüe g'wandelt ... denn ich ha d'ganze-n-Arwet als uf em Hals ... Sie bekümmere sich nitt drum ... mr sin ganz güet logiert do ... me müess sich e wenig ebbes g'falle lo ... un züedem isch's jo nur ei Klavier, wo spielt ... Sie hân wirklig e b'sundere Chance, Herr Solo!

Herr Solo.

Ah! ... ich ha ne b'sundere Chance! ... ass nitt zehne mitnander spiele, nitt wahr? ... wie will ich denn composiere bi me so ne Lärme!

G'sang (Lieschen et Fritzchen).

Me thüet nit meh höre,
As immer Klavier,
Das Ding thüet mich störe,
Wenn ich composier;
Das ka nitt so düre,
Ich hass se, 'die Lit,
Se thien mir versüre
Mi Lewe, mi Zit.
Babette! mir ziege jetz wieder do üs!
Pack uf! kei Stund meh blib ich in dem Hüs.

Babette.

Pack uf! wo ane? das isch jetz gli g'sait!
Ich dank! denn 's Wandle isch fir mich kei Freid!

Er.

Me thüet nit meh höre,
As immer Klavier,
Das Ding macht mich narrächtig schier!

Sie.

Ich ka's ganz güet höre,
Wenn g'spielt wird Klavier,
Ich ha dra mi grösste Plaisier!

Babette.

Ne b'sundere Chance hân Se ... g'wiss ... denn wie g'sait spielt nur ei Klavier, das en face, denn die Lit unte an uns ziehn hit üs mit ihrem, un dur e b'sundere Züefall sälle dert àne dr andre Monet.

Herr Solo.

Aha! ... endlich, endlich wird i denn vo mine zwe Todtfind befreit un ha wieder Rüeh, do im Hüs wenigstens ... ganz unte wohnt d'Hüsfraü, un die wird in ihrem sechzigste Jahr nitt afange Müsik z'mache ... obscho se nitt iwel dri vernarrt isch.